Nr. 160
13. Jahrgang

März 2012
www.5w-info.de

Was? Wann? Wo? Wer? Wie?
in Schnarup-Thumby und Struxdorf

„Dorfgeschichte" im SH-Magazin

NDR zu Gast in Schnarup-Thumby

Wer am 17. Februar das Schleswig-Holstein Magazin auf NDR angeschaut hat, der staunte nicht schlecht als das Los auf Schnarup-Thumby fiel. Am nächsten Tag würde der NDR mit seinem Kamerateam im Dorf aufschlagen und dieses dann in der folgenden Sendung vorstellen. In Windeseile wurden alle Kräfte mobilisiert. Die Feuerwehr kümmerte sich ums Grillen, die SG Thumby sorgte für die Getränke. Gegen 10.00 Uhr war es dann soweit. Das Team, bewaffnet mit Kamera und Ton, stürzte sich auf die Menge. Es wurden Fragen gestellt und beantwortet, die Sporthalle und alte Schule vorgestellt. Mit Hartmut Mügge fuhr das Team dann nach Kathy zum Vogelpark, zum Reiterhof Leichle und anschl. zur Nordischen Holzverarbeitung. Pastor Tischmeyer stellte unsere Kirche vor. Zum Schluss haben sich dann alle mit Bratwurst und Punsch gestärkt. Es war ein schöner Vormittag auch wenn das Wetter nicht ganz mitgespielt hat. Wer die Sendung nochmals sehen möchte, der geht auf folgendem Link:
http://www.ndr.de/fernsehen/sendungen/s-h_magazin/dorfgeschichten/schnarup101.html

Heiko Koll

Was, wann, wo, wer, wie in Schnarup-Thumby, Struxdorf und Umgebung e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Montag, 12. März 2012

19:30 Uhr, Dörpskrog "Zur Kastanie"

Nichtmitgliedern wird zu Beginn der Versammlung die Möglichkeit gegeben, ihre Mitgliedschaft zu erklären und damit stimmberechtigt an der Versammlung teilzunehmen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Möglichkeit zur Erklärung der Mitgliedschaft, anschließend Feststellung der Anzahl der Stimmberechtigten
3. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der JHV vom 24.03.11
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Rechnungsführers
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Rechnungsführers/Vorstandes
7. Wahlen: 2. Vorsitzende(r), Schriftführer(in), Kassenprüfer(in), Ausschussmitglieder
8. Haushaltsplan 2012
9. Anträge (Bitte schriftlich beim 1. Vorsitzenden mindestens eine Woche vorher einreichen. Die Anschrift steht im Impressum dieses Heftes.)
10. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Ulrich Barkholz, 1. Vorsitzender

Bei Überfüllung wird der Saal geschlossen.

Wohlfühlen & Genießen

DÖRPSTUV

Hauptstraße 61 – 24405 Mohrkirch Telefon 04646/ 411

www.doerpstuv-mohrkirch.de

Zum beliebten

Osterbrunch

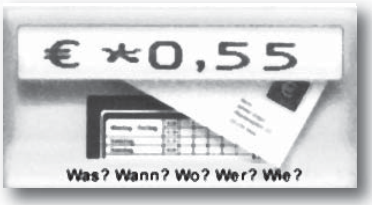
Ostersonntag, 8.April, ab 10.30 Uhr
mit kalt-warmen Köstlichkeiten und zum leckeren

Osterfrühstück

Ostermontag, 9.April, ab 9.30 Uhr
laden wir herzlich ein.
Bitte rechtzeitig anmelden! Unser Team freut sich auf Sie.

Kleinanzeigen

*Eine **Kleinanzeige** (maximal 4 Zeilen) ohne gewerblichen Hintergrund kostet pauschal nur*



Verschenke **Hardangerbücher**, **Handarbeitsheft** sowie **diverse gesammelte Muster**. Tel. 04623/597

Schüler für **Gartenarbeiten** in Schnarup gesucht. Tel 04623/185456

Wir (2 Personen + Jackrussel Hündin Maja) **suchen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine schöne und gemütliche **2-3 Zimmer Wohnung,** die ganz in der Nähe von **Ekebergkrug** liegen sollte. Bei Infos bitte melden: 01520/8009985 oder 0461/5051738

Ich kaufe **Soft-Pastellkreiden**, auch angefangene Packungen (keine Öl-Pastellkreiden). G. Gräwe, Tel. 04623/1374

Bau- und Umweltausschuss Schnarup-Thumby

„Schiet" – Sammeln 2012

Wie jedes Jahr, rechtzeitig vor Ostern, wollen wir unsere Gemeindestrassen von dem „Schiet" befreien, was einfach achtlos in der Natur entsorg wurde.
Wir treffen uns am **Sonnabend, d. 31.03.2012 um 10.00** Uhr bei der „alten Schule" in Thumby. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Nach getaner Arbeit ist für das leibliche Wohl gesorgt. Wir hoffen auf rege Beteiligung.

Sudoku

			8				9	
	1				6		4	
			9		4	7		5
			1			6		
	4						1	7
		3						
			6	3				
	9			5		2	7	
			2		9	1		

Osterheft erscheint früh

Bitte beachten: Das 5W-Osterheft (Ausgabe April) erscheint wegen der kalendarischen Lage der Ostertage in diesem Jahr ungewöhnlich früh, nämlich am Samstag, 7. April. Redaktions- und Anzeigenschluss ist daher schon am Freitag, 30. März 2012.

Sudoku-Lösung aus dem letzten Heft:

9	7	5	2	4	6	1	8	3
1	2	3	5	7	8	4	9	6
4	8	6	1	9	3	7	2	5
2	6	4	9	3	7	5	1	8
5	1	8	6	2	4	3	7	9
7	3	9	8	1	5	2	6	4
6	5	7	3	8	2	9	4	1
8	9	2	4	5	1	6	3	7
3	4	1	7	6	9	8	5	2

Kirchliche Nachrichten

Evang.-luth.
Kirchengemeinde
Thumby - Struxdorf

Gerade haben wir den Weltgebetstag aus Malaysia in der vollen Struxdorfer Kirche gefeiert. Das Motto „Steht auf für Gerechtigkeit“ wurde sehr anschaulich umgesetzt, mit mehreren Anspielen. Noch unter dem Eindruck dieser starken und berührenden Feier, die eine Gruppe von 15 Frauen aus unserer Gemeinde zwischen 16 und 77 Jahren vorbereitet hat, gebe ich eines der Gebete wieder, die in der Liturgie vorkamen:

O Gott, öffne meine Augen, dass ich die Not der anderen sehe,
öffne meine Ohren, dass ich ihr Schreien höre,
öffne mein Herz, dass sie nicht ohne Beistand sind.
Hilf mir, ohne Angst vor dem Zorn der Starken die Schwachen zu verteidigen.
Hilf mir, ohne Angst vor dem Zorn der Reichen die Armen zu verteidigen.
Zeige mir, wo Liebe, Hoffnung und Glaube gebraucht werden,
und sende mich, sie dorthin zu bringen.
Öffne meine Augen und Ohren, dass ich mich heute,
an diesem Tag, für deinen Frieden einsetze. Amen.

Am **Sonntag, den 11. Mai** kommt wieder einmal Pastor Möbius aus Flensburg zu uns, um den **Gottesdienst in Struxdorf** zu leiten (10 Uhr). Ich gebe an dem Wochenende zeitgleich ein Seminar in Thumby.
Am **Sonntag, den 18. März, um 17 Uhr** wird der **Gospelchor „Voices“** den Gottesdienst in Thumby musikalisch mit vielen Stücken bereichern. Andrea Anderson leitet den mittlerweile sehr bekannten Chor seit seiner Gründung vor 6 Jahren. Kommet zuhauf!
Am **Freitag, den 30. März** findet in der St. Johannis-Kirche zu Thumby ein besonderes Konzert statt. Die Violinistin Franziska König wird eine **Auswahl der berühmten Partiten für Solovioline von Johann Sebastian Bach** spielen. Sie gelten als Höhepunkt der Kompositionskunst für dieses Instrument. Franziska König hat mir ein Beispiel ihres Spiels zur Verfügung gestellt. So wie sie diese Stücke spielt, hatte ich sie noch nie gehört: Weich und so musikantisch, dass die Musik direkt zum Herzen spricht. Da konnte ich nicht anders, als sie einladen. Nun würde ich mich über viele Konzertbesucherinnen und -besucher sehr freuen, auch wenn Ihnen die Stücke vielleicht noch gar nicht bekannt sind. Sie sind eine Entdeckung wert! Wir erbitten in diesem Fall einen Eintritt von 10,00 €.
Die **Karwoche** und **Ostern** begehen wir erneut als Weg der Verwandlung. Wir stellen uns unserem Leben, so wie es ist, mitsamt unseren Ängsten und allem Ungelösten. Am **Sonntag, den 1. April (Palmsonntag, 10 Uhr),** geht es in Thumby mit der **Predigtreihe zum Glaubensbekenntnis** weiter: „Gelitten unter Pontius Pilatus – Die weltliche Macht reagiert auf den Aufsehen erregenden Jesus“.

MINICAR
SÜDERBRARUP
KRANKEN-
ROLLSTUHL-
DIALYSEFAHRTEN
bis zu 16 Personen möglich!
team Allee 16 - Süderbrarup
04641-93 194

Am **Gründonnerstag (5. April) um 19.30 Uhr** laden wir zu einem **Feierabendmahl** an Tischen im neuen Gemeindehaus Thumby ein.
Am **Karfreitag (6. April um 10 Uhr in Struxdorf)** denken wir über das harte Geschick Jesu nach, mit einer **Predigt zum Glaubensbekenntnis** über „Gekreuzigt, gestorben und begraben". **Abends** findet am Karfreitag eine **Taizé-Andacht in Uelsby** statt (20 Uhr).
Mit der **Osterkerze** ziehen wir dann am frühen **Ostermorgen (So, 8. April um 5.30 Uhr in Thumby)** in die dunkle Kirche ein und erfahren in diesem reichhaltigen Gottesdienst etwas davon, wie sich ein Stück „Auferstehung" auch mitten im Leben anfühlen und ereignen kann. Für alle, die noch ein wenig zusammenbleiben wollen, gibt es im Anschluss an den Gottesdienst wieder ein **Osterfrühstück** im Gemeindehaus. Bitte bringen Sie dann einen leckeren Beitrag zum Buffet mit. Um **10.00 Uhr folgt dann der Ostergottesdienst in Struxdorf,** wiederum mit einer **Predigt zum Glaubensbekenntnis** über den Satz „Hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten". Das Leben ist stärker als der Tod und jede Art von Entfremdung. Wer sich in dieses Geheimnis immer wieder neu einübt, kann erleben, dass er sich selbst in den Notsituationen des Lebens getragen fühlt.
Last, but not least - am **Sonntag, den 15. April,** übernimmt die **GottesDienstGruppe** wieder einmal einen Gottesdienst. Das ist immer einen Besuch wert.
Alle anderen Termine und Gottesdienste sind in der Heftmitte zu finden.
Herzlich grüßt Sie

Ihr Pastor Christoph Tischmeyer

Amtshandlungen:

Es wurden getauft:
- Svenja Rausch, Steinberg, Erzieherin im Kindergarten Struxdorf (Erwachsenentaufe)
- Mia Thomsen, Thumby-West 4, Eltern: Christian & Stephanie Thomsen

Wir haben Abschied genommen von:
Joachim Wirth, Aruper Str. 30, Struxdorf, 21 Jahre (durch einen tödlichen Verkehrsunfall bei Kropp)

Ihr, die mich so geliebt habt, seht nicht auf das Leben,
das ich vollendet habe, sondern auf das, welches ich beginne.
(Aurelius Augustinus)

Joachim Wirth

Herzlichen Dank

allen Freunden, Nachbarn und Kollegen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank der Gemeinschaft in der ev. Kirche in Schleswig und allen Mitwirkenden bei der Trauerfeier in der Struxdorfer Kirche und in der Gastwirtschaft.

Im Namen aller Angehöriger
Kerstin & Reinhard Wirth

KREUZREGION ANGELN
Böklund Uelsby
Satrup Havetoft
Thumby-Struxdorf

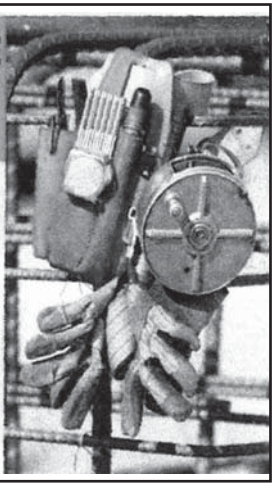
Stille & Meditation

Angebote in der Kreuzregion Angeln und darüber hinaus

Pastor Christoph Tischmeyer, Am Pastorat 1, 24891 Schnarup-Thumby, Tel.: 04623 – 380,
E-Mail: christoph-tischmeyer@gmx.de
Internet: www.stille-und-meditation.de

Meditationsgruppe - Wege zur inneren Quelle; Ort: Gemeindehaus Schnarup-Thumby, Am Pastorat 1, jeweils donnerstags, 18 - 19.00 Uhr, offene Gruppe, ohne Voranmeldung, mit Christoph Tischmeyer
am 15. März, 26. April und 24. Mai 2012
Ablauf: Eine einfache Körperübung, 2x 20 Minuten Sitzen in der Stille, dazwischen ein stilles Schreiten im Kreis, ein Lied, ein Gebet und der Segen.

TAIZÉ-Andachten in der Jakobus-Kirche Uelsby (mit P. Chr. Tischmeyer):
Zur Ruhe kommen. Sich nach innen wenden. Mit meditativen Gesängen aus Taizé und stiller Zeit.
jeweils freitags, 20.00 Uhr, am 9. März, 6. April (Karfreitag), 4. Mai und 8. Juni 2012

BAUGESCHÄFT-STAHNKE
Ihr Problem ist unsere Herausforderung
Fliesen-Mosaik-Plattenverlegung
Trockenbau/Montagebau
HandWerkerNotdienst
Homepage:
www.facebook.com/bau.und.fliesentechnik
Kallesdamm 4
24891 Struxdorf
Telefon: 0174/7671375
Bauprofi66@hotmail.de


bioladen* Ringelblume
Kaffee
Tee
Naturkosmetik
Käse
Wein
Brot & Backwaren
Tiefkühlprodukte
Obst & Gemüse täglich frisch
Milch & Joghurt
Fleisch
Säfte
bioladen*Ringelblume Frauke Heimer Kappelner Straße 17 24392 Süderbrarup 04641.933793
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8 – 18.30 Uhr, Samstag 8 – 13 Uhr

ZIMMEREI Ingo Dietz

Zimmererarbeiten aller Art

- Dachstühle
- Carports
- Innenausbau
- Akustikdecken
- Fussbodenverlegung
- Fenster und Türen

Ekeberg 4
24891 Struxdorf
Tel: 04623-7395
Mobil: 0179-1907050
Mail: ingo-dietz@t-online.de

Der Fachbetrieb rund um die Elektrotechnik

Gerhard Pehl
Elektrotechnik

- Elektroinstallationen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpenheizung
- Beleuchtungsanlagen
- Netzwerktechnik
- Fernsehempfangsanlagen
- Überwachungs- und Alarmanlagen
- Elektrogeräte-Reparatur

Große Straße 8a · 24392 Süderbrarup
Tel. 0 46 41 / 10 01 · Fax 0 46 41 / 10 11
pehl-suederbrarup@t-online.de
www.gerhard-pehl-elektro.de

MIELE- und Liebherr-Vertrieb

Meister Service
ELTKAUF

Der Sozialpsychiatrische Dienst • Kreis Schleswig-Flensburg • Fachdienst Gesundheit
Moltkestr. 22-26 • 24837 Schleswig • Tel. 04621/810-57
Beratung, Hilfen und Informationen – kostenlos • unabhängig • vertraulich
für Menschen mit Behinderung: Frau Käufer (04621/810-36)
für Menschen mit psychischen Erkrankungen: Herr Seemann (04621/810-34)
für Menschen mit Suchterkrankungen: Frau Medau (04621/810-35)
Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstr. 38, Zi. 309/310: Frau Medau (0461/16844-819)
Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

SG Thumby JHV 2012
Rückblick, Ehrung, Wahlen und Neues vom Vereinsleben

Woran mag es wohl liegen dass die Mitglieder so wenig Interesse an einer Jahreshauptversammlung haben? An dem Umstand das alles in Ordnung ist? Oder einfach nur Angst man könnte in den Vorstand gewählt werden? NEIN...es wird der innere Schweinehund sein: Ich bleib lieber zu Hause, schön auf dem Sofa.

Unser Vorsitzende Helmut Witt konnte nur 8 Mitglieder begrüßen. Die mangelnde Beteiligung war für den Vorstand niederschmetternd. Nach der Begrüßung kam unser stellvertr. Bürgermeister Volker Ohlsen zu Wort. Er lobte das rege Vereinsleben, die gute Vorstandsarbeit und das Ehrenamt was geleistet wurde. Das ist in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit mehr. Er würdigte auch das gute Verhältnis was zwischen der SG und der Gemeindevertretung ist.

In dem Jahresbericht von Helmut Witt wurden viele Aktivitäten aufgezählt: Kinderfasching, Osterfeuer und Maibaum (zusammen mit der FFW), Laterneumzug und das große Verspielen. Außerdem berichtete er über die Sparten und dem FC Angeln 02. Hier ist der Kontakt wieder auf einen guten Weg, der Dialog zwischen den Kassenwarten läuft reibungslos.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurde Volker Ohlsen geehrt. Er bedankte sich dafür und stellte mit erstaunen fest, wie schnell doch die Jahre vergehen.

In den Spartenberichten sind unsere Montagsgruppen hervor zu heben. Renate Wolters berichtet über die einzelnen Gruppen. Es wird schnell klar das es sich hier um hochwertigen Sport und für die Kinder um eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung handelt.

Renate ist ein Hauptgewinn für die SG Thumby.

Volker Ohlsen berichtet über den FC Angeln 02 und deren Erfolge. Bei den Mittwochsportlern, der TT- Gruppe und der Fit ab 50 wird intensiv Sport betrieben. Wer Interesse hat um sich sportlich zu betätigen, der wendet sich einfach an den Vorstand. Kostenlose Schnupperstunden sind kein Problem.

Susanne Weeke erläuterte den Kassenbericht. Die Kassenprüfung durch H.-J. Thomsen und Gerhard Petersen verlief ohne Auffälligkeiten. Der Vorstand wurde somit entlastet. Im Haushaltsplan 2012 sind keine größeren Anschaffungen vorgesehen. Bei den Wahlen wurde Susanne Weeke für weitere 3 Jahre als Kassenwartin gewählt. Als Kassenprüfer für 2 Jahre ist Marga Bonde bestätigt worden.

Es entstand eine rege Debatte darüber, ob für neue Mitglieder in der SG Thumby ein Spartenbeitrag für den Fußball erhoben werden soll oder ob generell der Beitrag ein wenig für alle zu erhöhen ist. Der Vorstand wird im nächsten Jahr zur JHV entsprechende Vorschläge unterbreiten. Georg Lorenzen spendete zum Schluss noch spontan einen nicht unerheblichen Betrag für den Verein. Dafür sollen weitere Sportgeräte angeschafft werden. Im Namen der SG Thumby vielen Dank dafür. Gegen 22.00 Uhr war der offizielle Teil erledigt und Helmut Witt wünschte allen einen guten Heimweg.

Heiko Koll, 2. Vorsitzender

Auto Petersen

Kfz-Meisterbetrieb

Flensburger Str.37/24986 Satrup
Tel. 04633 / 967939 Fax. 967266
Mail. autopetersen@t-online.de

Meister-haft auto reparatur

Feueralarm in unserer Werkstatt.

Jeder aktive Feuerwehrmann bekommt auf alle Wartungsarbeiten wie:

Inspektionen, Zahnriemenwechsel,
Bremsflüssigkeitswechsel,
Kühlflüssigkeitswechsel,
Klimaanlagen-Service und Desinfektion
und dem dazugehörigen Material

15 % Rabatt

und das den ganzen Monat März

---

mit **10 % Zinsen** im Jahr.

Hier legen Sie Ihr Geld gut an

Die Zinsen gelten nur für durchgeführte Inspektionen
und Reparaturen in unserem Hause.

Alle Informationen auf unserer Homepage und bei uns.

Ihr Autoglas-Profi in Satrup

Steinschlag in der Windschutzscheibe ?
Ob Reparatur oder Austausch, wir sind die Profis.
Natürlich bleiben Sie Mobil mit unserem kostenlosen Werkstatt-Ersatzwagen.

DEKRA

jeden Mittwoch 14:00 Uhr
Abgasuntersuchung für alle Pkw
jeden Tag bei uns im Hause

---

www.autopetersen.de

Senioren Schnarup-Thumby

Ausflüge geplant

Wie schon im Februarheft angekündigt, treffen sich die Senioren(innen) am Donnerstag den 15.März um 13 Uhr 30 an der alten Schule in Thumby und fahren dann gemeinsam nach Rieseby ins Mühlenmuseum . Herr Mordhorst wird uns durch das Museum führen und anschließend gibt es Kaffee in der alten Mühle. Am Mittwoch den 18. April treffen wir uns um 13 Uhr 45 , ebenfalls an der alten Schule, unsere Fahrt geht dann über die alte Freiheit nach Schleswig. Wir schauen uns an, was dort inzwischen entstanden ist, dann geht es weiter am Johanniskloster vorbei über den Holm und dann zum Dom. Um 15 Uhr 30 ist im Wikingturm für uns zum Kaffee eingedeckt. Wir hoffen nun auf schönes klares Wetter.

Am 31. Mai, es ist ein Donnerstag, machen wir wieder einen gemeinsamen Ausflug mit der Kirchengemeinde und den Struxdorfer Senioren. Es wird ein Tagesausflug werden und voraussichtlich geht es zum Kloster Cismar. Wir freuen uns darauf, für alle Fahrten bitte anmelden! Tel. 046231306 oder 1563.

Schöne Frühlings- und Ostertage!

Gerda Zielke

Angeliter Tischlerei

Jens Prüß

Büro in Uelsby:
Dorfstraße 6
Tel. 04623/183956
Fax 04623/183957

Werkstatt in Uelsby:
Böklunder Str. 1
Mobil 0171/1046580

Holztreppen
Fenster und Türen
aus Kunststoff + Holz
Fußbodenverlegung
Trockenbau
Küchenbau
Möbelbau

Info-Veranstaltung

Auswirkungen von Windenergieanlagen

Am 26.03. lade ich zur einer Infoveranstaltung um 20 Uhr in den Dörpskrog „Zur Kastanie“ ein. Herr Andreas Kunte, ehemaliger Mitarbeiter des Landesamts für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume wird einen Vortrag halten über die Auswirkungen von Windenergieanlagen auf dem Lande und ihrer Umgebung. Ich bitte um rege Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Thomsen,
Bürgermeister

FFW und TSV Struxdorf

Aktion „Sauberes Dorf"

Anlässlich der Aktion „Sauberes Dorf“ am 02.04.2012 wollen die Freiwillige Feuerwehr Struxdorf und der TSV Struxdorf die Gelegenheit nutzen und sich von allerlei Gerümpel und/oder alten Schätzen, die sich im Laufe der Zeit allzu zahlreich im Claus-Brix-Haus angesammelt haben, befreien. Eigentümer von dort eingelagerten Gegenständen bzw. Interessenten können ab 17.00 Uhr am 02.04.2012 vor dem Claus-Brix-Haus die Sachen, die für den Müllcontainer gedacht sind, sichten und ggf. mitnehmen.

Kerstin Brüsemeister

Dörpskrog "Zur Kastanie"

René und Henriette Finger

Schnaruper Str. 2 • 24891 Schnarup-Thumby
Tel 04623/290 • Fax 180644
www.zur-kastanie.de • kontakt@zur-kastanie.de

Täglich ab 17 Uhr geöffnet
und sonntags ab 10.30 Uhr, mittwochs Ruhetag
Familien- und andere Feiern in schönem Ambiente

Karfreitag, 6. April, ist es wieder so weit:
Jeden 1. Freitag im Monat findet wieder unsere

Ladies' Night

statt. Für alle Frauen, die in entspannter Atmosphäre bei Cocktails mit oder ohne Alkohol, Musik und Fingerfood vom Alltag abschalten möchten.

Ostermontags-Brunch

am 9. April von 10:30 bis 14 Uhr:
Viele Leckereien rund um's Ei,
Braten, Suppe, Salate, Saft, Kaffee incl.

12,95 € / Kinder halber Preis

Für Brunch bitten wir um Anmeldung.

Ev. Kindergarten Struxdorf
Fasching 2012

Wie in jedem Jahr hatten wir auch diesmal wieder ein wunderschönes Faschingsfest! Der Tag war bestimmt mit vielen Tänzen und Spielen an denen alle viel Freude hatten. Aus dem Staunen kamen wir gar nicht mehr heraus, als wir die Vielfalt der Kostüme sahen. Überall liefen Drachen, Prinzessinnen, Indianer und andere phantasievoll verkleidete Kinder herum.
Für das Buffet hatten sich unsere Kinder leckere Snacks gewünscht, die von den Eltern liebevoll zubereitet wurden. Herzlichen Dank an alle Eltern für dieses tolle Buffet.
Es war ein rundum gelungenes Fest und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr. Herzliche Grüße aus dem Kindergarten Struxdorf

Dörte Nissen

Kinderfestvorbesprechung
Neue sind willkommen

Die Vorbesprechung für das Kinderfest 2012 n Schnarup-Thumby findet am Dienstag den 20. März 2012 um 19.30 Uhr im Dörpskrog "Zur Kastanie" statt.
Wir würden uns freuen wenn möglicht viele Interressiete teilnehmen würden und auch neue Gesichter sind herzlich willkommen. Traut Euch!!
Bis bald..

Simone, Angela, Bettina

FFW Struxdorf
Osterfeuer

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Feuerwehr Struxdorf am Ostersamstag, 07.04., ein Osterfeuer. Ab 18.00 Uhr gibt es Grillwurst und Getränke, Feuer und Klönschnack. Die Veranstaltung findet auf der Koppel von Hanjo Wolfgram zwischen Gasthaus Petersburg und den Fischteichen statt. Das ganze Dorf ist herzlich eingeladen!

Birgit Martius

SG und FFW Schnarup-Thumby
Osterfeuer

Die SG Thumby und die FFW Schnarup-Thumby laden zum wieder zum Osterfeuer am Samstag, d. 07.April 2012 ab 19.00 Uhr ein. Feuerstelle und Treffpunkt: Koppel zwischen Familie Sacht und Bruhn in Thumby. Wer Lust hat bei Punsch, Bier und Grillwurst einen Klönschnack zu halten, der ist herzlich willkommen. Für die Kleinen ist auch gesorgt. Bringt bitte einen Becher mit und gute Laune!
Der Festausschuss

SG Thumby u. FFW Schnarup-Thumby

Semjon Benz
Ihr Fliesenleger
- Neubau
- Modernisierung
- Reparaturen
24860 Böklund
Telefon: 04623 - 1267
Fax: 04623 - 281868-0
Mobil: 0174 - 2604198

Ostangler Versicherungen

Ihre Ansprechpartner in Tolk
Laura Schlünsen, Tel. 04622 - 18 48 230
Hans-Jürgen Stamp, Tel. 04622 - 18 48 220

Ihr Ansprechpartner in Süderbrarup
Hartmut Linke, Tel. 04641 - 986 30 14

Ihr Ansprechpartner in Satrup
Volker Iwersen, Tel. 04633 - 96 66 67

www.ostangler.de

Manchmal ist das Einfachste das Beste!

Das gilt für's Essen genauso wie für Ihre Versicherung. Warum bei einem anonymen Konzern versichert sein, wenn es doch vor Ort die Ostangler gibt, die hier seit 1788 ihre Mitglieder individuell, persönlich und kompetent mit preiswerten Produkten betreut? Das möchten Sie auch..?

Dann freuen wir uns auf einen neuen Ostangler!

Seniorenwohnpark Buchenhain
Alten- und Pflegeeinrichtung

Wir sind für Sie da!

Unser gut ausgebildetes Team sorgt für liebevolle und kompetente Pflege und Betreuung mit Langzeit-, Kurzzeit- und Verhinderungspflege in allen Pflegestufen.

"Party-Service Buchenhain"

Hiermit bieten wir Ihnen die komplette Ausrichtung Ihrer Feier vom Festessen bis zur Dekoration. Lassen Sie sich von uns beraten!

Essen auf Rädern

Täglich, auch an Feiertagen, servieren wir Ihnen pünktlich zur Mittagszeit zu Hause die fertige Mahlzeit. Sie können unser Angebot auch nur an bestimmten Tagen nutzen.

Sprechen Sie uns an: 04623 - 181 84

Leben im Alter
Arbeitsgemeinschaft Leben im Alter

DIAKO
Soziale Einrichtungen GmbH

Seniorenwohnpark Buchenhain • Buchenhain 1, 24860 Böklund
Telefon: 04623 - 181 84 • Fax: 04623 - 181 81

FFW Struxdorf
Jahreshauptversammlung

Das Thema „Erfolg“ zog sich wie ein roter Faden durch die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) Struxdorf. In seinem Bericht ließ Wehrführer Frank Majer das Jahr 2011 mit seinen zahlreichen Ereignissen, gut besuchten Veranstaltungen und vielen Neueintritten Revue passieren. So wurden die 6 Alarmierungen gut und verlässlich abgearbeitet und 10 Übungsabende durchgeführt. In den Bereichen Funk und Atemschutz gab es weitere Übungen, und mehrere Aktive haben an Lehrgängen teilgenommen. Zum Jahreswechsel hatte die die FFW Struxdorf 51 aktive Mitglieder. Gesellschaftliche Highlights waren sicherlich das Osterfeuer und die 125-Jahr-Feierlichkeiten. Auch für das laufende Jahr ist wieder Vieles geplant.

In seinem Grußwort freute sich Bürgermeister Georg Lass, dass sich die FFW neben ihren eigentlichen Aufgaben auch vielfältig ins Dorfleben eingebracht habe. Dieses Engagement finde große Anerkennung in der Gemeinde und sei mit neuen Mitgliedern belohnt worden. In Ekeberg und Struxdorf zusammen sei mehr als jeder 10. Mitbürger in der FFW aktiv! Björn Wilke von der Amtswehrführung gab einen Überblick über die Geschehnisse auf Amtsebene und lobte den 20 prozentigen Frauenanteil in der FFW Struxdorf. Pastor Christoph Tischmeyer sprach von einem „guten Geist“, der hier spürbar sei.

Trotz viel Lob und Anerkennung für die Aktiven rief Frank Majer dazu auf, an den Übungsabenden und anderen Diensten regelmäßig teilzunehmen. Dass es allerdings auch immer akzeptierte Entschuldigungen gebe, bewies er bereits zu Beginn der Versammlung, als er das Foto eines Neugeborenen zeigte: die Eltern, beide Aktive in der FFW Struxdorf, konnten diesmal nicht an der JHV teilnehmen, weil Mutter und Kind noch im Krankenhaus waren. Vielleicht können wir ja in 18 Jahren einen neuen Feuerwehrmann begrüßen!

Birgit Martius

Johannes Trahn Junior wurde als Kassenwart wieder gewählt. Hans Bock wurde in Abwesenheit für 60, Hans-Peter Hansen und Johannes Trahn junior für 30, Ralf Sommer für 20 sowie Martin Dietrichsen und Andreas Christiansen für zehn Jahre Mitgliedschaft geehrt. Tanja Dohme wurden zur Hauptfeuerwehrfrau, Ingo Siewertsen zum Hauptfeuerwehrmann und Jan Gorr sowie Matthias Lass zu Oberfeuerwehrmännern befördert.

Wir suchen dringend

für vorgemerkte, solvente Kaufinteressenten:

Häuser - Katen - Resthöfe

Rufen Sie uns an -
wir beraten Sie!
Kostenlos und unverbindlich!

Ihr zuverlässiger Makler - seit über 40 Jahren vor Ort !

J.P. HENNINGSEN www.immobilien-henningsen.de

Bahnhofstr. 9 24392 Süderbrarup Tel. 04641-3021 Fax: 04641-3723

ivd ROM VDM

Imbiss Point Böklund

Schulstr. 1a 24860 Böklund

Inhaber: Fleischermeister Stephan Fischer

Anrufen - Bestellen

Tel. 04623/1313

Abholen - Geniessen

Unsere Öffnungszeiten

Täglich wechselnder Mittagstisch:
Montag bis Freitag: 11 bis 13.30 Uhr
Mittwoch bis Montag: 17 bis 22 Uhr
Dienstag Abend geschlossen
Kein Mittagstisch am Samstag & Sonntag

Unsere Orts- und Flurnamen (Teil 5)

Die Flurnamen in Schnarup und Thumby (3)

Die Flurnamen beziehen sich auf den rechts abgedruckten Kartenausschnitt. Sie werden von oben links nach unten rechts beschrieben.

Böberste Westertoft: Oberste westliche Hauskoppel

Böberste Ostertoft: Oberste östliche Hauskoppel

Hütting: Hütt- deutet. auf eine Glashütte hin. Ing- = ist Wiese. Die Wiese an der Hütte.

Sandberg: Evtl. ist hier Sand für die Glashütte gegraben worden.

Hestetoft: Hest = Pferd Die Hauskoppel wo die Pferde Auslauf hatten.

Nordertoft: Hauskoppel im Norden.

Toft: Hauskoppel.

Westertoft: Hauskoppel im Westen.

Stanglück: Mit Stangen eingezäuntes Land. Heute noch in Schweden gebräuchlich.

Pilltoft: Pill = Weide, wichtige Pflanze für Flechtwerk in Wänden, Körbe usw.

Südertoft: Hauskoppel im Süden

Toftwiese: Hauskoppel, die eine Wiese ist.

Höllhy: Höll = Loch hy = künstlich geschaffener Hügel. Hier war ein Grabhügel, der ausgegraben oder beschädigt gewesen ist, daher das Loch.

Paptoft: Pap = Pappa, Pfaffe. Toft des Pfaffen.

Es ist anzunehmen, dass die bis hier beschriebenen Flure zu Thumbygaard-Thumbyhof gehörten. Nach den Flurnamen hat Thumbygaard in der Mitte dieser Flurstücke gelegen. Thumbygaard war ein adeliger Hof, den der Knappe Joachim von Hagen am 26. Sept. 1463 an den Domherren Andreas Junge verkauft hat.

Spielmannswiese: Die Wiese des Spielmannes, Dorfmusikers.

Hausstelle: Neuerer Name.

Hassel: Ca. 1500 „in Hesselrodh“, 1769 „Hassel roy“. Die Rodung, wo Haselnüsse wuchsen. Ein wichtiger Busch für die Wintervorräte an Nüssen.

Kalligholm: Kallig = Kälber holm = inselähnliches Land. Hier wurden die Kälber gehütet.

Hellacker: Helle = Stein. Steiniger Acker

Toballigheide: Heidefläche auf einer Anhöhe wie ein Balg.

Kehlberg: Kehl = Quelle. Quellenberg, die Quelle ist noch heute wirksam.

Möllegaard: Mölle = Mühle Gaard = Hof. Flur gehörte zum Mühlenhof. Evtl. zu der Mühle, die in der Nähe von Hassel genannt wurde.

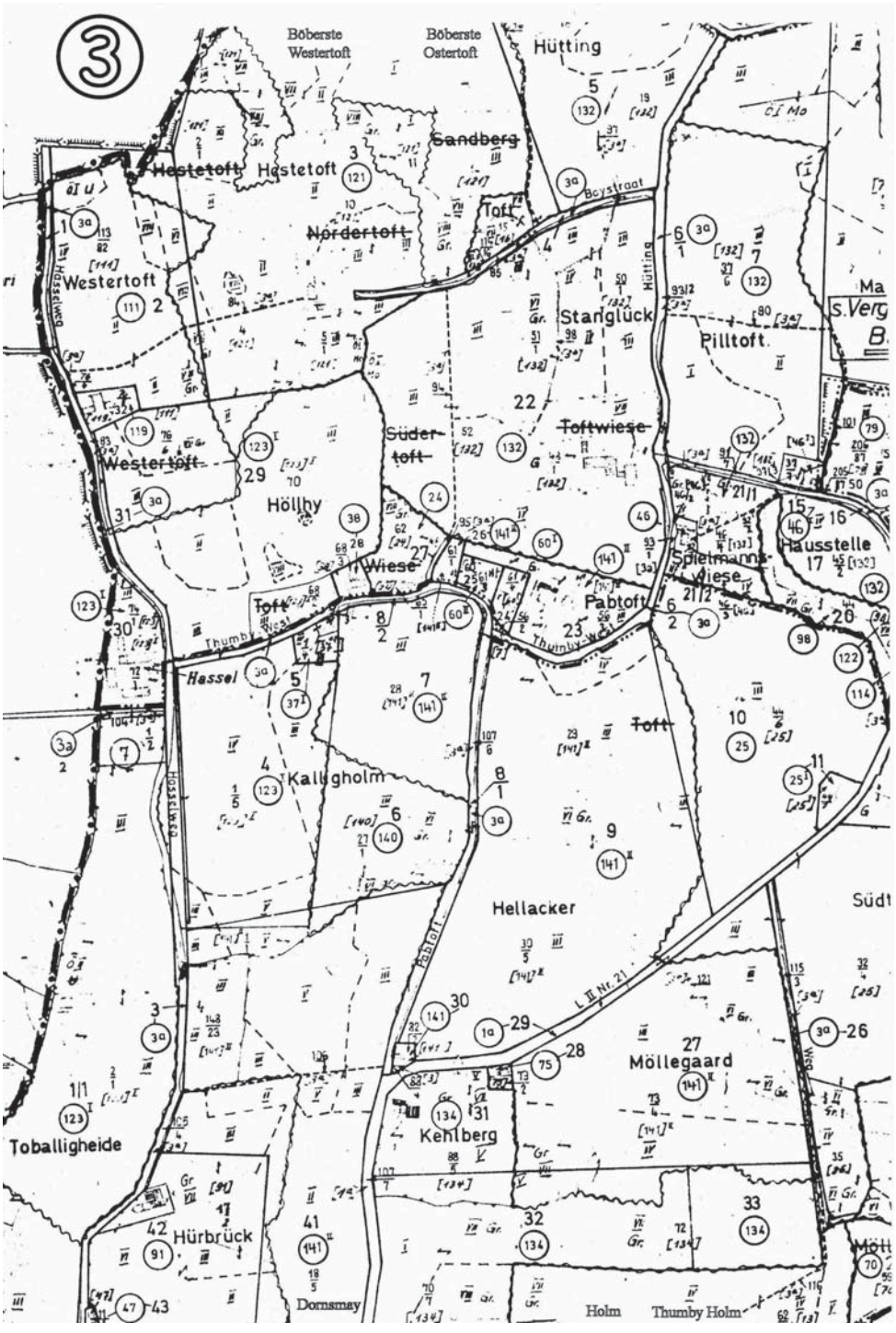
Hürbrück: ??

Dornsmay: 1687 „Thuers May“, 1801 „Tworns May“ Dorn = Dornen od. dornig. May = mähen . Diese Flur, die voller Dornen evtl. Disteln war, wurde für Heu gemäht.

Sönnberg: Sönn = Sonne. Der Name Sonnenberg kann evtl. aus der vorchristlichen Zeit stammen. Damals hatte die Sonne große Bedeutung.

Holm: 1696 „Holtz Koppel“ Thumbyholm genannt, 1792 „Holm“ (Heide). Holm = inselähnliches Land. Es deutet auf einen Wald in der Heidefläche hin. Hier befand sich früher eine Ziegelei.

Volker Bock (Fortsetzung folgt)

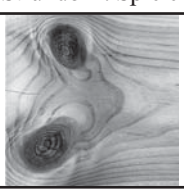

3
Böberste Westertoft
Böberste Ostertoft
Hütting
Sandberg
Hestetoft
Hestetoft
Nordertoft
Toft
Boystraat
Westertoft
Hasselweg
Stanglück
Pilltoft
Hütting
Süder-toft
Toftwiese
Westertoft
Höllby
Wiese
Spielmanns-wiese
Hausstelle
Toft
Pabtoft
Thumby-West
Thumby-West
Hassel
Toft
Kalligholm
Hasselweg
Hellacker
Pabtoft
L II Nr. 21
Möllegaard
Kehlberg
Toballigheide
Hürbrück
Dornsmay
Holm
Thumby Holm

Termine -Termine - Termine - Termine - Termine -Termine

Sa, 10.03.12	**Schützen Hollmühle: KM Schüler** Dörps- un Schüttenhus
So, 11.03.12 10:00	Gottesdienst mit P. Michael Möbius St. Georg Kirche Struxdorf
Mo, 12.03.12	Bücherbus: 11:15 Bellig; 11:35 Hollmühle; 15:10 Schnarup-Thumby; 16:00 Struxdorf, Kiga; 16:35 Ekebergkrug
Mo, 12.03.12	Sparclub Thumby : Leerung
Mo, 12.03.12 19:00	JKS Struxdorf: Tanzkurse Dörps- un Schüttenhus
Mo, 12.03.12 19:30	**5W - Jahreshauptversammlung** Dörpskrog "Zur Kastanie"
Mo, 12.03.12 19:30	FFW Struxdorf: Übungsabend
Mo, 12.03.12 19:30	Landfrauen Ekebergkrug: Gartenvortrag, "Dörpshus" Berend
Mo, 12.03.12 19:30	**Öffentliche Sitzung des Kirchenvorstandes** Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Di, 13.03.12	Müllabfuhr nur Struxdorf: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl.
Mi, 14.03.12	Müllabfuhr nur Schnarup-Thumby: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl.
Do, 15.03.12	Senioren Schnarup-Thumby: Mühlenmuseum Rieseby
Do, 15.03.12 14:30	Senioren Struxdorf : Spielenachmittag Claus-Brix-Haus
Do, 15.03.12 18:00	Offene Meditationsgruppe Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Do, 15.03.12 19:30	Sterbekasse Satrup: Jahreshauptversammlung, Satrup - Krog
Do, 15.03.12 20:00	Bibelstunde Pastorat Thumby, Gemeindehaus
So, 18.03.12 17:00	**Gospelgottesdienst mit den „Voices“**, St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 18.03.12 19:30	Probe Sonntagssänger Dörpskrog "Zur Kastanie"
Mo, 19.03.12	Müllabfuhr "Grüne Tonne" in Schnarup-Thumby u.Struxdorf
Mo, 19.03.12 19:00	JKS Struxdorf: Tanzkurse Dörps- un Schüttenhus
Di, 20.03.12 19:30	Schnarup-Thumby: Vorbereitungstreffen Kinderfest Dörpskrog "Zur Kastanie"
Mi, 21.03.12	Müllabfuhr "Gelber Sack" in Schnarup-Thumby u.Struxdorf
Do, 22.03.12 19:30	Offener Gesprächskreis Pastorat Thumby, Gemeindehaus
So, 25.03.12 10:00	Gottesdienst mit Abendmahl St. Georg Kirche Struxdorf
Mo, 26.03.12	Sparclub Thumby : Leerung
Mo, 26.03.12 19:00	JKS Struxdorf: Tanzkurse Dörps- un Schüttenhus
Mo, 26.03.12 20:00	**Infoveranstaltung über Windkraft** Dörpskrog "Zur Kastanie"
Di, 27.03.12	Müllabfuhr nur in Struxdorf: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl., Schwarze Tonne 4-wöch.
Mi, 28.03.12	Müllabfuhr nur in Schnarup-Thumby: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl., Schwarze Tonne 4-wöch.
Mi, 28.03.12 20:00	Struxdorf / Hollmühle : Vorbereitungstreffen Kinderfest Claus-Brix-Haus
Do, 29.03.12 14:30	Senioren Struxdorf : Spielenachmittag Claus-Brix-Haus

Mobile Tischlerei

Tischlermeisterin Birgit Martius
Ekeberger Str. 4, 24891 Hollmühle
Mobil: 0162 – 2 06 54 18
Telefon: 04623 – 18 99 74



Reparieren statt wegwerfen
Montagen an Land und an Bord

fachgerecht, schnell, zuverlässig
auch bei „Kleinigkeiten“

Termine -Termine - Termine - Termine - Termine -Termine

Do, 29.03.12 19:30	„Die jungen Landbienen“ : Kosmetik und Wellness Gaststätte "Zum Langsee"
Do, 29.03.12 20:00	Bibelstunde Fam. Assenheimer, Thumby West
Fr, 30.03.12	Redaktionskonferenz und Anzeigenschluss wwwww
Fr, 30.03.12 20:00	**Violinen-Konzert mit Franziska König** St. Johannis-Kirche/Thumby
Sa, 31.03.12 10:00	**Schnarup-Thumby: Schietsammeln "Sauberes Dorf"** "Alte Schule" in Thumby
So, 01.04.12 10:00	Gottesdienst St. Johannis-Kirche/Thumby
Mo, 02.04.12 18:00	**JKS Struxdorf: Aktion "Sauberes Dorf"**
Mi, 04.04.12	Müllabfuhr "Gelber Sack" in Schnarup-Thumby u.Struxdorf
Mi, 04.04.12 13:00	**JKS Struxdorf: Kinderbosseln** Bushaltestelle Abzweig Arup
Do, 05.04.12 19:00	Schützen Hollmühle: Spieleabend Dörps- un Schüttenhus
Do, 05.04.12 19:30	Feierabendmahl am Gründonnerstag Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Fr, 06.04.12 10:00	Karfreitagsgottesdienst St. Georg Kirche Struxdorf
Fr, 06.04.12 13:00	**JKS Struxdorf: Reparaturen am Fahrrad** Scharrerie
Fr, 06.04.12 20:00	Taize - Andacht St.Jacobus Kirche/Ülsby
Sa, 07.04.12	Heute erscheint ein neues wwwww
Sa, 07.04.12 18:00	**FFW Struxdorf: Osterfeuer** Koppel Petersburg
Sa, 07.04.12 19:00	**Schnarup-Thumby: Osterfeuer** Koppel bei Sacht / Bruhn
So, 08.04.12 05:30	Osternacht mit Tauferinnerung und Abendmahl St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 08.04.12 10:00	Ostergottesdienst St. Georg Kirche Struxdorf
Di, 10.04.12	Sparclub Thumby : Leerung
Mi, 11.04.12	Bücherbus: 11:15 Bellig; 11:35 Hollmühle; 15:10 Schnarup-Thumby; 16:00 Struxdorf, Kiga; 16:35 Ekebergkrug
Mi, 11.04.12	**Achtung Terminverschiebung:** Müllabfuhr nur in Struxdorf: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl.
Do, 12.04.12	**Achtung Terminverschiebung:** Müllabfuhr nur in Schnarup-Thumby: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl.
Do, 12.04.12 14:30	Senioren Struxdorf : Spielenachmittag Claus-Brix-Haus
Do, 12.04.12 20:00	Bibelstunde Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Fr, 13.04.12 20:00	Ladie`s Night Dörpskrog "Zur Kastanie"
Sa, 14.04.12	**Schützen Hollmühle: KM NDSB / Auflage** Dörps- un Schüttenhus
So, 15.04.12	**Schützen Hollmühle: KM NDSB / Auflage** Dörps- un Schüttenhus
So, 15.04.12 10:00	Gottesdienst mit der GottesDienstGruppe St. Georg Kirche Struxdorf
So, 15.04.12 19:30	Probe Sonntagssänger Dörpskrog "Zur Kastanie"

Schützenverein Hollmühle von 1907 e.V.
Kameradschaftsabend

Der Kameradschaftsabend der Hollmühler Schützen brachte einige Veränderungen zu den vergangenen Veranstaltungen. Zum Ersten gab der neue Pächter des Dörps-un Schüttenhus, Stephan Fischer mit seiner Lebensgefährtin Karin Born, seinen „Einstand“ in Form von „Rundstück warm“ satt. Nachdem alle Anwesenden „gestärkt“ waren, kam der offizielle Teil mit der Ehrung der Vereinsmeister. Folgende Schützen konnten in diesem Sportjahr einen oder mehrere Titel erringen: Lennart Gorr (LG + KK 50 m), Sylvia Kühl (LG, KK 50 m, KK 100 m), Thorsten Kühl (LG), Jens Prüß (KK 50 m, KK 100 m), Angelika

Braatz-Hansen (LG, KK 50 m), Hans-Peter Hansen (LG, KK 100 m), Volker Lassen (KK 50 m), Bettina Trinath (KK 100 m), Paul Ruffler (LG, KK 50 m, KK 100 m), Theo Prüß (LG, KK 100 m), Gerhard Bujarski (LG), Johannes Johannsen (KK 50 m), Berend von Ramm (KK 50 m, KK 100 m). Anschließend wurden zwei Schützenschwestern und sechs Schützenbrüder für langjährige Mitgliedschaft mit Urkunden und Ehrennadeln von NDSB und DSB ausgezeichnet. Es sind: Bernd Gorr, Rolf-Jürgen Nissen, Wilhelm Bröer, Regina Bröer, Theo Prüß, Johannes Petersen, Johannes Carstensen und Marianne Grow. Und nun kam die zweite „Neuerung“. An Stelle der Tombola gab es ein internes Verspielen, um viele tolle gespendete Preise an den Mann bzw. an die Frau zu bringen. Der Schützenverein bedankt sich auf diesem Wege bei allen Spendern, die damit zum Gelingen des Abends beigetragen haben. Ein Dank geht auch an die Freiwillige Feuerwehr Struxdorf, die uns die Karten und anderes Zubehör für das Verspielen zur Verfügung gestellt haben.

Angelika Braatz-Hansen

Ostpreußischer Dialekt (2)
Begriffe in loser Folge

16) Gerebbel = eingebildeter Schüler
17) Deez = Kopf
18) Bizak = Rohrstock
19) Poggen = Frösche
20) Kuchjel = Eber
21) Pumuckel = Dorsch
22) Stullen = Brotscheiben
23) Keilchen = Teignudeln (selbst hergestellt)
24) Wrucken = Steckrüben
25) Kumst = Kohl
26) Kumstkopp = Kohlkopf
27) Kodder = Stofflappen
28) Kodderpuppe = Stoffpuppe
29) Klops = Fleischkloß
30) Fleck = gekochte, eingelegte Därme vom Schwein
31) Zagel = Schwanz
32) nachzageln = nachlaufen

Fortsetzung folgt.

Jürgen Zielke

Konfirmanden Vorstellung
Thema „Kinder auf der Flucht"

Dieses Thema hatten sich die Konfirmanden zu ihrem Vorstellungsgottesdienst ausgesucht.

Als Beispiel wählten sie das Afghanistan -Problem. Eine Konfirmandin las die in unserem Grundgesetz verankerten Menschenrechte aller Menschen vor. In Kriegsländern wie Afghanistan leben die Menschen unter unwürdigen Verhältnissen, und immer sind die Kinder und Jugendlichen am stärksten betroffen. Das Elisabethheim in Havetoft nimmt sich auch solcher Flüchtlingskinder an, die allein ihre Heimat verlassen haben. Ein junger Afghane war mit einem jugendlichen Dolmetscher (auch Afghane) und Frau Peters, Flüchtlingsbeauftragte im Heim, zu Gast bei den Konfirmanden und Konfirmandinnen. Im Gespräch erzählte er von seiner Flucht über Iran, Türkei und Jugoslawien nach Deutschland, bis Havetoft. Seine Mutter lebt in Afghanistan, sein Vater ist tot. Auf die Frage ,ob er in Deutschland bleiben wolle, sagte der junge Mann, es sei wohl gut in Deutschland, er hoffe jedoch ,irgendwann zu seiner Mutter nach Afghanistan zurückzukehren.

Das Kinder-Flüchtlingsthema, welches die Konfirmanden ausgesucht hatten, stieß auf reges Interesse in der Gemeinde. Die Thumbyer Kirche war sehr gut besucht.

Helga Zander

30 Jahre Ritter Apotheke Satrup
Persönlicher Kontakt wichtig

Die Ritter Apotheke wurde gegründet im Jahr 1981 und bis zum Jahr 2006 von Manfred Koch und seiner Familie geführt.
Dass der Start überhaupt möglich wurde, verdankten sie in erster Linie Gerd und Marianne Kolodzey (damals Besitzer des Bahnhof-Hotels) und Herrn Dr. Friederici, Besitzer des Quelle Grundstückes. Im September 1981 begannen die Umarbeiten, die dank der Satruper Handwerker in gut drei Monaten abgeschlossen werden konnten.
Am 18.Dez.1981 eröffnete die Ritter-Apotheke in Satrup („Ritter“ in Anlehnung an den Satruper Reiter am Kirchturm). Vom ersten Tag an halfen Frau Birgit Bewernick (Apoth.Assist.) und Frau Sabine Thordsen (Ph. Kauf. Angest.).
Nach 2-3 harten Jahren – erhielt M.Koch und seine Mitarbeiterinnen immer mehr Zuspruch und es setzte eine kontinuierliche Aufwärtsentwicklung ein (unterstützt von der wohlwollenden Neutralität der Arztpraxen). Ein entscheidender Schritt war der Kauf der Apothekenräume 1991, die von Kolodzeys angeboten wurden, auch wenn es finanziell wieder einmal „kniff“. 1995 entstand dann das Ärztehaus, das sich bis 1997 füllte. Dies war natürlich ein erheblicher Schritt nach vorn. Die logische Konsequenz der neuen Situation war ein Totalumbau (teilweise Sanierung der Bausubtanz) der Apotheke in 1997. Die Zusammenarbeit zwischen Innenarchitekt, Architekt und Satruper Handwerkern verlief so gut, dass die Inneneinrichtungsfirma im August kommen konnte. Nach neun Monaten bei vollem Apotheken-Betrieb war es und alle geschafft, wie mir Herr Koch erzählte. Einen herzlichen Dank an die Kunden, die sich durch die Arbeiten und den Baulärm nicht abschrecken ließen; ihr Zuspruch war für uns alle wichtig. Das Ergebnis brachte für alle etwas. Die Kunden fanden einen hellen, warm wirkenden Raum mit ausreichend Platz mit ebenerdigem Eingang von hinten mit vielen Parkmöglichkeiten direkt an der Apotheke vor. An der Zustimmung hat sich bis heute nichts geändert. Ohne die ständige fröhliche Einsatzbereitschaft der Mitarbeiter wäre vieles nicht möglich gewesen. Am 31.3.2006 hatte Manfred Koch genau 37 1/2 Jahre Selbstständigkeit hinter sich. 10 Mitarbeiter schlossen in dieser Zeit ihre Berufsausbildung bei ihm in Satrup ab. Auch ich machte zunächst eine pharmazeutische Ausbildung, bevor ich mein Studium in Kiel absolvierte. Fest entschlossen, einmal selbstständig zu sein, arbeitete ich in verschiedenen Apotheken zwischen Leck und Kappeln. Auf der Suche nach einer geeigneten Apotheke rief ich Manfred Koch schon 2004 mal an und fragte, ob er mit dem Gedanken, spielt mal die Apotheke abzugeben. Er sagte mir er sei noch nicht so weit. Wie heißt es so schön: „Steter Tropfen höhlt den Stein“ ... So habe ich die Apotheke am 1.4.2006 übernommen. Die freundlichen und engagierten Mitarbeiterinnen übernahm ich gern und habe es bis zum heutigen Tag nicht bereut.
Ich höre oft, dass die Menschen gern zu uns kommen, weil wir so freundlich, unkompliziert und kompetent sind. Das freut mich natürlich sehr und ist sicherlich ein Verdienst aller 14 Mitarbeiterinnen. Als ich 1982 mein erstes Schulpraktikum in einer Flensburger

Apotheke absolvierte, differierten Anforderungen und Aufgabenspektrum einer Apotheke stark zu den heutigen. In der heutigen Zeit mit Call-Center und ähnlichen „persönlichen“ Einrichtungen sollte wenigstens im Gesundheitswesen, dem für viele sensibelsten Bereich, der persönliche Kontakt zum Arzt und Apotheker erhalten bleiben. Ich glaube, wir können sehr dankbar sein über die ausgesprochen gute ärztliche Versorgung in Satrup. Die Zeit vergeht wie im Fluge und ich bin bereits schon 6 Jahre Inhaber der Ritter Apotheke. Ich empfinde es gerade in der heutigen Zeit als nicht selbstverständlich, auf so einen Zeitraum so glücklich zurückzublicken zu können. Von Humboldt sagte einmal: „Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben“. Ich bin sehr zuversichtlich und freue mich auf die nächsten Jahre. Als Zeichen unserer Dankbarkeit und um einen kleinen Einblick in die Ritter Apotheke zu gewähren, haben wir für Groß und Klein in der Zeit vom 2. 4. bis 5. 4. viele Überraschungen vorbereitet und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Joachim Kempa

Personalia

Beim Kreisschützentag in Norderbrarup wurden folgende Mitglieder des Schützenvereins Hollmühle als Landesmeister geehrt: Thorsten Kühl, Kleinkalibergewehr 50 m Schützenklasse; Sylvia Kühl, Kleinkalibergewehr 50 m Damenklasse; Roman Hansen, Sommerbiathlon Luftgewehr Sprint Junioren und Sommerbiathlon Luftgewehr Massenstart Junioren; Inke Bröer, Sommerbiathlon Luftgewehr Sprint Damen und Sommerbiathlon Luftgewehr Massenstart Damen.

Feuerwehr Schnarup-Thumby feierte
Rauschendes Stiftungsfest

Unser Wehrführer Georg Lorenzen freute sich über einen vollen Saal im Dörpskrog „Zur Kastanie“ zu dem besonderen 125. Stiftungsfest in diesem Jahr. Denn genau am 08.01.1887 wurde der Grundstein in Thumby zur Freiwilligen Feuerwehr gelegt. Nur etwa ein Jahr später folgte dann auch Schnarup mit einer Wehr. Im Jahr 1970 schlossen sich dann beide zusammen. Seit fünf Generationen wird den Bürgern in Schnarup-Thumby Sicherheit geboten. Oder anders: seit 45.600 Tagen steht unsere Wehr bereit, um Hilfe in jeder Form zu leisten. Der Slogan „Retten-Löschen-Bergen-Schützen“ ist ein hohes Gut in der Wehr. Mit fast 40 aktiven Mitgliedern kann die FFW in eine gute Zukunft schauen. Der Altersdurchschnitt ist als jung zu bezeichnen, die Gemeindevertretung steht hinter der Feuerwehr und versucht im Rahmen der Kosten alle Wünsche zu erfüllen. Eine

Anmerkung d. Red.: Eigentlich sollte dieser Bericht schon in der 5W-Februarausgabe erschienen sein. Durch einen technischen Fehler ist das nicht geschehen. Wir bitten um Entschuldigung für das späte Erscheinen.

PFLEGE-MOBIL

Exam. Krankenschwester bietet:

Krankenpflege
Behindertenpflege
Altenpflege

Pflegeanleitung und Hilfe für Angehörige. Rufen Sie mich an! Abrechnung mit allen Krankenkassen möglich.

Maria Lausen **Tel. 0 46 46 / 7 66**
Mohrkirch **Mobil. 01 71 / 6 43 39 60**

Kartoffelhof Lausen

Jetzt wieder:

Pflanzkartoffeln

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 12.30 Uhr

im Hofladen:

24401 Böelkamp - Telefon 0 46 41 / 98 82 15 - Fax 98 82 70

Woche zuvor fand bereits der Festakt im Dörpskrog statt, wobei zuvor ein Festgottesdienst abgehalten wurde (Titelbericht im 5W-Januarheft).

Die Rüder Theatergruppe stand diesmal mit dem Stück „Nochmal Glück hatt“ auf der Bühne. Der Einakter von Fritz Klein unter der Leitung von Karin Albrecht fand volle Begeisterung unter den Zuschauern. Der Beifall dankte es den Akteuren.

Bürgermeister Martin Thomsen lobte die gute Kameradschaft in der Wehr und die geleistete Arbeit in all den Jahren. Er hob das gute Verhältnis mit der Gemeindevertretung hervor und sicherte in diesem Jahr eine neue Tragkraftspritze zu, damit die 20 Jahre „alte“ in den Ruhestand gehen kann. Die große Tombola wurde wieder von Dörte Lorenzen und Annkathrin Andresen organisiert und in Szene gestellt. Insgesamt 109 Preise wurden verlost. Einen großen Dank an die vielen Spender, denn ohne die würde es keine so wertvolle Tombola geben.

Im Anschluss wurde mit dem Musikservice Leck und DJ Stefan bis in den frühen Morgen das Tanzbein geschwungen. Allen Gästen hat der Abend gefallen und wir freuen uns auf das nächste Fest mit der FFW Schnarup-Thumby. Die Planungen laufen bereits.

Heiko Koll

Reiner Dohme
Versicherungsmakler
- alle Versicherungsgesellschaften -
- Betreuung - Schadenservice - Tarifvergleich -
Schleswiger Strasse 76 • 24986 Satrup
Fon 0 46 33 - 1672 **Fax** 0 46 33 - 966 240
Mobil 0173 90 98 003
Email reiner.dohme@t-online.de

seit 1889
ODEFEY & SOHN
Natursteinarbeiten · Grabmale
Sterup Schulstr. | Süderbrarup Holmer Str.
☎ 0 46 37 - 18 06

JHV Feuerwehr Schnarup-Thumby
Wehrführung wiedergewählt

Bei der 125. Jahreshauptversammlung der Gemeindefeuerwehr Schnarup-Thumby sind Wehrführer Georg Lorenzen und sein Stellvertreter Rolf Schlotfeldt einstimmig wiedergewählt worden. Bürgermeister Martin Thomsen ist sich sicher, dass die Wehrführung durch die einstimmige Wahl auf der Führungsebene anerkannt werde. Auch Bernd Dieter Wölke wurde zum Gerätewart wiedergewählt.

In seinem Jahresbericht ließ Lorenzen das Jahr Revue passieren. Auf der Einsatzseite gab es einen Zimmerbrand - ohne Verletzte- zu löschen und einen abgeknickten Baum von der Straße zu beseitigen.

Wie in anderen Orten auch bilden die Blauröcke in Verbindung mit dem Sportverein eine tragende Säule des Dorfgeschehens. Es wurde der Maibaum aufgestellt, es gab das Stiftungsfest und im nächsten Jahr ist geplant, den Tannenbaumverkauf wieder zu organisieren. Neben den zahlreichen und durchschnittlich besuchten Dienstabenden wurde sich weitergebildet, mit den Nachbargemeinden innerhalb und außerhalb des Amtes Übungsabende veranstaltet, der Henri-Dunant-Pokal startete aufgrund des Vorjahresgewinns beim Sieger in Schnarup-Thumby und die Vorbereitungen auf den 125-jährigen Geburtstag der Wehr liefen auf vollen Touren. Die Feierlichkeiten in diesem Jahr verliefen dann auch in einem angemessenem und würdevollen Rahmen ab. Kassenwart Helmut Witt musste aus diesem Grund auf die Rücklagen zurückgreifen und erhielt dabei Unterstützung durch die Gemeinde.

Bürgermeister Thomsen ist dankbar über Mitmenschen, die ehrenamtlich tätig sind. Wenn es eine Gemeindefusion geben wird, müsse sich auch in Feuerwehr etwas tun. In Zukunft würde kein großer Bedarf sein, in die Feuerwehren zu investieren, aber wie es in zehn

Wir möbeln sie auf !

Polsterei - Meisterbetrieb

Bezugsstoffe - Möbelleder

mende

raumausstattung

seit über 100 Jahren

24392 Süderbrarup - Große Straße 17
Fon: 04641 - 9050 Fax: 04641 - 9052
www . mende - raumausstattung . de

oder fünfzehn Jahren aussehe, würde man dann sehen, so Thomsen. Er übergab den Brandschützern eine neue Tragkraftspritze (Foto).

Für den stellvertretenden Amtswehrführer Markus Pankau ist die gute Kameradschaft bezeichnend. Er berichtete vom Kreis und dem weiteren Bestand der Feuerwehr-fahrschule. Die Versicherungen hätten angedeutet, dass derjenige, der die Einweisung für Fahrzeuge der alten Klasse 3 mit bis zu 7,5 t zulässigem Gesamt-gewicht vornimmt, im Schadenfall nicht in Regress genommen würde.

Karsten Rothberg, Wehrführer aus Böelschuby, is(s)t gern in Schnarup-Thumby. Die beiden Alarme hatten auch in seiner Wehr Auswirkungen, stand doch die komplette Mannschaft in voller Montur zum Einsatz bereit. So musste Rothberg dann kundtun, dass es nicht die Sirenen in Böelschuby seinen, sondern durch die Windrichtung „nur Schnarup-Thumby brennt“.

Der Mohrkircher Wehrführer Michael Haushahn findet es wichtig, „über den Tellerrand hinauszuschauen“. Von den neun Nachbarn um Mohrkirch gehören allein fünf nicht zum eigenen Amt. Da jede Wehr ihre eigene Struktur habe, sei es wichtig gemeinsam zu üben, ist sich Haushahn sicher. „Sein“ Feuerwehrfest findet aus Platzgründen dieses Jahr am 14.4. beim „Ski-Express“ in Mohrkirch statt.

Hendrik Lorenzen wurde zum Löschmeister und Helmut Witt zum Hauptfeuerwehrmann drei Sterne befördert. Geehrt wurden Peter Thomsen und Julius Vollertsen für 50 Jahre Dienst in der Feuerwehr, Georg Lorenzen für 30 Jahre Jan Christoph Andresen und Torsten Thomsen-Bendixen für 10 Jahre Mitgliedschaft.

Neu aufgenommen wurden die Kameraden Alexander Mund und Michael Perkuhn.

Besuchen Sie uns im Internet unter www.feuerwehr-mittalangeln.de

Daniela Frick

SPD Ortsverein Struxdorf
Mitgliederversammlung

Die SPD-Mitglieder des Ortsvereins trafen sich zu ihrer ersten Versammlung in diesem Jahr am 7. Februar im Dörps- und Schüttenhus, um 19.30 Uhr. Hoch erfreut über die zahlreichen Teilnehmer, eröffnete die Vorsitzende, Carmen Albertsen, mit einem herzlichen Willkommensgruß die Sitzung. Zunächst blickte sie ins vergangene Jahr zurück und ließ nochmals die gelungenen Aktivitäten Revue passieren, z. B. den Flohmarkt im August. So konnte sie mit Stolz berichten, dass den drei Struxdorfer Vereins- Jugendabteilungen, die sich
tatkräftig beteiligt hatten, Jugendfeuerwehr, Pfadfinder und Schützenjugend je € 100,-- vom Erlös übergeben werden konnten.

Diese Erfolgsserie soll in diesem Jahr weitergeführt werden und so war auch schnell ein Termin für den SPD-Flohmarkt in diesem Jahr gefunden: 12. August 2012.

Der neue Pächter des Dörps- und Schüttenhuses, Stephan Fischer, der sich als perfekter Gastgeber präsentierte, konnte diesem Termin ebenfalls zustimmen und so hofft der SPD-Ortsverein auf gutes Wetter, damit der Parkplatz vor dem Dörps- und Schüttenhus endlich mit einbezogen werden kann.

Turnus entsprechend standen Neuwahlen für den 2. Vorsitz und die Schriftführung an: Einstimmig wurden Margarita Horn zur 2. Vorsitzenden und Otto Clausen zum Schriftführer gewählt.

Unter dem Motto „Ereignisse werfen ihre Strahlen voraus“, wurde interessiert über den bevorstehenden Wahlkampf für die Landtagswahlen am 6. Mai diskutiert. Allgemeine Zustimmung fand die Idee, gemeinsam an einer Wahlkampfveranstaltung in Kappeln teilzunehmen, zu der der amtierenden Bürgermeister von Berlin, Klaus Wowereit, erwartet wird. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind dazu schon jetzt herzlich eingeladen. Termin und Fahrgelegenheiten werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Mit Sorge betrachteten die Anwesenden die Demokratieentwicklung in Deutschland. Kernpunkt: Rückgang der Mitglieder in den bürgerlichen Parteien. Sind es doch die Parteien, die mit ihren Programmen offen, richtungsweisend und verlässlich unser Land gestalten. Demokratische Parteien und ihre Parlamentarier stellen somit Garanten unserer Demokratie dar und sind Hüter unserer Freiheit.

Große Aufmerksamkeit erfuhr der Bericht der Vorsitzenden über Gemeindeangelegenheiten. Gelungene Aktionen, z. B. Neugestaltung des Ehrenmales, zielführende Beschlüsse zur Anschaffung eines neuen Feuerwehrautos, Verbesserungsumbauten im und am Dörps-und Schüttenhus, z.B. Einbau einer Akustikdecke und Fluchttüren fanden viel Anerkennung.

Neben gezolltem Lob kamen aber auch Kritikpunkte aus der Struxdorfer Bürgerschaft zur Sprache, z. B. ungenügende Straßenbeleuchtungen, unzureichende Pflege gemeindeeigener Straßen und Plätze. Besonderes Ärgernis: Verschmutzung der Straßen durch Erntefahrzeuge. Der SPD-Ortsverein will entsprechend seinen Möglichkeiten auf diesen Gebieten aktiv werden.

Ob der vielen innen- und außenpolitisch brisanten Themen in Deutschland trennten sich die SPD- Mitglieder an diesem Abend sehr nachdenklich, aber nicht demotiviert. Dies zeigte auch der Wunsch, den zuletzt etwas „eingeschlafenen“ monatlichen Familienabend ab April wieder zu beleben, was auch beim neuen Pächter des Dörps- und Schüttenhuses, Stephan Fischer, Anklang fand.

Margarita Horn

Es geht noch schlimmer!
Haltestelle als „Klo" benutzt

Mit Entsetzen habe ich in der letzten 5W-Ausgabe den Bericht von Frank Majer zum Thema „Baumschmuck" gelesen und gedacht schlimmer gehts nicht. Ein paar Tage nach Erscheinen dieser Ausgabe wurde ich eines besseren belehrt.

Als ich Mittags die Kinder vom Bus abhole, sind diese außer Rand und Band. Da hat doch tatsächlich irgendwer die Sitzbank unserer Bushaltestelle als Toilette benutzt. Muß das sein ??? NEIN !!!!!!! Ich appeliere an dieses Erdferkel sich in Zukunft vielleicht einen anderen Ort für "sein Geschäft" zu suchen! Ich möchte mir nicht ausmalen, was das für eine Schweinerei geworden wäre, wenn die Kinder ihre Taschen auf der Bank abgestellt hätten...

Ich schließe mich Frank Majer an, denn auch ich habe für jegliche Sauerei kein Verständnis!!!

Vivi Bröer

Anmerkung der Redaktion:
Es gibt auch ein Foto zu nebenstehendem Bericht. Den dort festgehaltenen Anblick fanden wir jedoch so eklig, dass wir dies unseren Leserinnen und Lesern lieber ersparen möchten.

Sabine's Friseurladen

Hauptstr. 43 24405 Mohrkirch
Tel (0 46 46) 400

Öffnungszeiten
Di - Do 7:45 - 12:00 und 13:45 - 18:00
Fr 7:45 - 18:00
Sa 7:15 - 12:00

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE
MARKUS BESKIDT
Krankengymnastik • Massage
Flensburger Str. 26a • 24986 Satrup
Telefon 0 46 33 / 13 85

Kinesio-Taping
Akupressur

Krankengymnastik
Massage
Trainingstherapie
an **KG**-Geräten
Fango
Eisbehandlung
Stäbchenmassage
Fußreflexzonenmassage
Manuelle Lymphdrainage
Craniosacral Therapie
med. Fußpflege
Solarium
Hausbesuche

HOPPLA
Der Eventausstatter
Wir planen für Sie !
Wir organisieren für Sie !
Wir bewegen für Sie !
Zelte, Ausstattungen, Hüpfburgen, Kinderaktionen, Motto-Events
Raiffeisenstr. 4 - 24986 Satrup - Tel 0 46 33 - 17 71
www.hoppla-satrup.de

Fund im Holzstapel

Weit gereister Greifvogel

Der Belliger „Kuddel“ Priebe machte beim Brennholzholen einen für ihn zuerst mysteriösen Fund in seinem Holzstapel. Ein skelettiertes Vogelgerippe lag zwischen den Holzscheiten. Beim näheren Hinsehen entdeckte der Geflügelliebhaber einen Markierungsring mit einer sechsstelligen Nummer und der Bezeichnung „Stavanger Museum Norway“. Was hatte den Vogel so weit von seiner Heimat entfernt? Nach einem Telefonat mit dem Ornithologen Plaumann aus Dörphof war „Kuddel“ klar, dass es sich bei dem Tier um ein Sperbermännchen handeln müsse. Nach Plaumanns Aussagen unternehmen Sperber nicht selten so lange Reisen. Der Sperber ist wahrscheinlich bei seiner Jagd auf Spatzen in den Holzschober geflogen und dort verendet. Nach einer Suche im Internet hat „Kuddel“ das Institut in Stavanger, welches den Vogel beringt hat, ausfindig gemacht. Da dieses Institut um Nachricht bittet, falls ein von dort aus beringter Vogel irgendwo aufgefunden wird, wird „Kuddel“ zu diesem Kontakt aufnehmen und den Ring eventuell zurückschicken.

Angelika Braatz-Hansen

Sozialverband Satrup/Thumby

Endlich Frühling

Frühling = „Die schöne Jahreszeit, in der der Winterschlaf aufhört und die Frühjahrsmüdigkeit beginnt.“
(Emanuel Geibel (1815-84) dt. Dichter)

Nach einem sehr kalten Winter steht jetzt der Frühling steht vor der Tür. Endlich wieder Frühling, bald wird es zu grünen und blühen beginnen. Die Natur erwacht zu neuem Leben, bei vielen Tieren beginnt die Paarungszeit. Auch wir Menschen lassen uns von den ersten warmen Sonnenstrahlen verführen. Der Frühling ist eine ganz besondere Jahreszeit, alle werden aktiv.

Wir treffen uns an jedem ersten Dienstag eines Monats um 9 Uhr in der „Alten Schule“, um gemeinsam zu frühstücken. Wir freuen uns, wenn die Tischrunde ganz gross wird – alle sind willkommen!

Achtung: Unser Spielenachmittag findet das nächste Mal am Freitag, d. 23. März 2012 in der „Alten Schule“ statt, Beginn 15 Uhr.

Zu allen Veranstaltungen laden wir Mitglieder und Gäste ein.

Herzliche Grüße vom gesamten Vorstand!

Erna Anstett

§

Frank R. Walter
Rechtsanwalt

Zulassung am Oberlandesgericht seit 1997

Interessen-
schwerpunkte

- Bau- und Architektenrecht
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Ehescheidungsrecht
- Verkehrszivilrecht

Vertrauensanwalt des
Automobilclubs von Deutschland

Kallesdamm 17 ▪ 24891 Struxdorf ▪ Telefon 0 46 23 – 18 90 47
Fax 0 46 23 – 18 90 48 ▪ Mobil 0172 – 3 11 29 31
E-Mail: rechtsanwalt.walter@online.de

Wärme- und Klimatechnik

Udo Zielke

Meisterbetrieb

Zentralheizungsanlagen, Gas- und Ölfeuerung,
Sanitäranlagen, Solaranlagen,
Regenwassernutzungsanlagen

Planung ● Ausführung ● Wartung ●
Kundendienst ● Notdienst

24891 Struxdorf - Tel. (0 46 23) 10 57

Schnarup und Thumby 1871 -1970

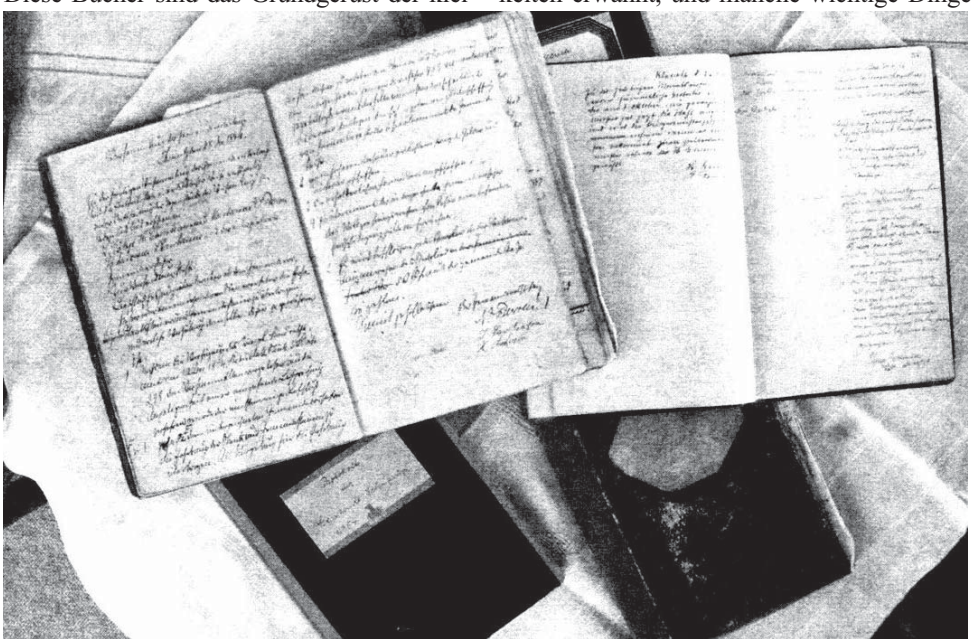
Gemeindeprotokolle – eine Zusammenfassung (Teil 1)

Vor mir liegen die Protokollbücher der Gemeinden Schnarup und Thumby, fünf Bücher an der Zahl (s. Foto, aufgeschlagen sind links Thumby und rechts Schnarup). Das Thumbyer Buch beginnt 1871, und in Schnarup setzt das Protokoll mit 1898 ein. Das Vorbuch hat es mit Sicherheit gegeben, und es ist wohl im Lauf der Zeit untergegangen oder es liegt noch irgendwo verborgen auf einem Hausboden, längst vergessen. Doch sollte es noch einmal auftauchen, irgendwo, dann sollte man das Buch der Gemeinde zukommen lassen. Die Bücher enden mit dem Zusammenschluss zur Gemeinde Schnarup-Thumby in 1970. Danach werden die Protokolle mit der Maschine geschrieben, sie sind als Sammlung im Amt Satrup, jetzt Mittelangeln, vorhanden. Die alten Bücher sind alle handgeschrieben und liegen im Gemeindebüro in der alten Schule in Thumby.

Diese Bücher sind das Grundgerüst der kleinen Dorfpolitik, an dem man sich über 100 Jahre zurücktasten kann. Die festgehaltenen Ereignisse und Abläufe in unseren Dörfern sind eingebettet in die größeren Veränderungen der Zeit und in das Geschehen in der großen Politik unseres Landes, aber auch in die harten, schicksalhaften Einschnitte, die die beiden großen Kriege den Familien und den Dörfern auferlegten.

Die Protokolle sind überwiegend in der alten deutschen Schrift geschrieben, Viele Seiten schwer lesbar. Ich selbst habe noch diese Schrift gelernt und bin auch ein wenig mit der Materie vertraut; eine spätere Generation dürfte es dabei viel schwerer haben. Deshalb ist es an der Zeit, an einer Darstellung zu arbeiten. Für mich ist es das erste Mal, dass ich diese Bücher vollständig durchlese oder besser: durchackere.

Natürlich sind viele Formalien enthalten, die, von Zeit zu Zeit verändert, immer wiederkehren, und die von „oben“ vorgeschrieben waren und die den Leser ermüden. Und die Auswahl der Sachgebiete: Es sind viele Nebensächlichkeiten erwähnt, und manche wichtige Dinge



sind überhaupt nicht zu finden. Die Themen der Protokolle sind eine bunte Mischung der Aufgaben, die zu behandeln und zu lösen waren. So wird auch dieser Bericht eine Sammlung sein von wichtigen und nebensächlichen Fragen durch die Zeit: Alle handelnden Personen in diesen langen Jahren sahen das Wohl ihrer Gemeinde als wichtig an und gaben sich Mühe, dieser Aufgabe gerecht zu werden.

Es mag sein, dass sich Fehler einschleichen, beim Übertragen und Zuordnen der Namen oder bei der Deutung von Zusammenhän¬gen. Für Richtigstellungen bin ich offen. Zum besseren Verständnis werde ich bei Personennamen den heutigen Straßennamen und die Hausnummer hinzufügen.

Einige Zahlen vorweg: Gemeindegröße: Schnarup 611 ha, Thumby 461 ha, zusammen 1072 ha. Die folgenden Zahlen über die Entwicklung der Einwohner sind wie folgt zu lesen: Jahreszahl: Einwohner in Schnarup, Einwohner in Thumby, Einwohner insgesamt.

1867/71: 315, 459, 774; um 1900: 304, 446, 750; 1946: 542, 642,1184; 1970: 300, 383, 683.

Im Jahr 2011 hatte die Gemeinde Schnarup-Thumby 575 Einwohner.

1867 war Schleswig-Holstein eine preußische Provinz geworden. Das bisherige unübersichtliche Kommunalsystem wurde der preußischen Ordnung angeglichen. So entstanden die Kreise und es entstanden die politischen Gemeinden, so auch Thumby und Schnarup. Dieser Anpassungsvorgang erstreckte sich über einen längeren Zeitraum, um auf gewachsene Strukturen Rücksicht zu nehmen. Das ist auch in dem Gemeindeprotokoll zu bemerken. Grundlage war die Gemeindeordnung von 1867. Die früheste festgehaltene Versammlung in Thumby befasst sich mit der Wahl einer Einschätzungskommission für die Klassensteuer (eine der Steuerarten, die m. W. bis 1919 lief). Ich habe eine Kopie dieses ältesten Protokolls beigefügt. Hier ist zu sehen, dass es drei Steuerklassen gab, die unter sich je ein Mitglied für diese Kommission wählten. In der ersten Klasse finden wir die Hausbesitzer und die kleinen Kätner wie z.B. Hans Hahn aus Fresenburg aus der Katenstelle direkt an der Au (Schnaruper Straße 14). In der Klasse II gibt es die Kätner mit einem Pferd und die kleineren Bauern mit einem Gespann. Hierzu gehört merkwürdigerweise auch der Küster Jochimsen. In der Klasse III sind die Hufner mit 2 Gespannen oder mehr, dazu der Kaufmann, Gast-und Landwirt P. C. Christiansen (Schnaruper Straße 12), der wohl vom Einkommen her in diese Klasse passte. Diese Kommission gab es bis kurz nach dem Ersten Weltkrieg.

Unterschrieben ist dies Protokoll vom Gemeindevorsteher M(athias)Jürgensen (Dorfstraße 4), und von den Gewählten in jeder Klasse. Friedrich Engel,(Schneider, Schnaruper Straße 1); M(arx) Juhl, Hufner (Boystraat) und M(arquard)Bruhn, Hufner (Dorfstraße 2) Wer genau hinsieht, es war eine Gemeindeversammlung, eine Gemeindevertretung gab es erst ab 1893, also gut 20 Jahre später.

Hans Konrad Sacht

Fortsetzung folgt

Ralph Rohmann

Dachdeckerfachbetrieb

> Neueindeckungen > Bauklempnerei

> Dachbezogene Holzarbeiten > Reparaturarbeiten

> Innenausbau > Carports

Ausackerbrück • 24986 Satrup • Fax 0 46 35 - 29 44 69
Mobil: 01 71 - 6 24 77 48

Ritter Apotheke Satrup

Joachim Kempa

Glücksburger Str. 1 • 24986 Satrup
Tel.: 0 46 33 / 83 10 • Fax 0 46 33 / 18 74
Öffnungszeiten:
Mo: 7.45 - 20.00, Di: 7.45 - 20.00,
Mi: 7.45 - 18.30, Do: 7.45 - 20.00,
Fr: 7.45 - 18.30, Sa: 7.45 - 13.00

In guten Händen....

....bei fairen Preisen!

Impressum

Herausgeber: *Was, wann, wo, wer, wie in Schnarup-Thumby, Struxdorf und Umgebung e.V.*
Ulrich Barkholz (1. Vors.), Meiereistraße 13,
24891 Schnarup-Thumby, Tel. 04623-180014
Fax 180017, E-Mail: team@5w-info.de
WWWWW im Internet: http://5w-info.de
Redaktion: Ulrich Barkholz (Tel. 04623-180014), Angelika Braatz-Hansen (Tel. 04623-2818654), Heiko Koll (Tel. 04623-1202)
E-Mail: redaktion@5w-info.de
Anzeigen: Monika Nissen (Tel. 04623-603), Michael Petersen (Tel. 04646-990080)
E-Mail: anzeigen@5w-info.de
Abrechnung/Finanzen: Hans-Jürgen Thomsen (Tel. 04623-189942)
E-Mail: abrechnung@5w-info.de

5W erscheint monatlich in einer Auflage von mindestens 1000 Stück und wird per Boten an alle Haushalte in Schnarup-Thumby und Struxdorf verteilt und u.a. an folgenden Stellen ausgelegt: Edeka-Märkte Satrup und Böklund; Dörpskrog „Zur Kastanie“ Schnarup-Thumby; Buchhandlung Schröder, Ringelblume Naturkost, Baumarkt Köhn, Modehaus Harmening Süderbrarup; Reifenhandel Ringsleben Norderbrarup; Kiosk Dörpstuv, Sabines Friseurladen und Freizeitheim Mohrkirch; Star-Tankstelle, Imbiss-Point Böklund; Gasthaus Lindenhof und Kartoffelhof Lausen, Böel; Bäckerei Hecker, Böelschuby sowie Angeliter Buchhandlung, GP-Getränkemarkt, Die Haarschneider und Brigittes Haarstudio, Satrup.
Das nächste Heft erscheint am 7. April 2012. **Anzeigen- und Redaktionsschluss** (zugleich Redaktionssitzungs-Termin) ist **Freitag, 30. März 2012, 18 Uhr**.

Alle Angaben entsprechen dem Kenntnisstand zu Redaktionsschluss. Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit oder für kurzfristige Änderungen und behalten uns vor, eingesandte Texte sinnvoll zu kürzen. Alle Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Etwaige Verantwortlichkeiten und Gewährleistungen liegen dann beim Autor. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Texte und Bilder.

Anzeigenpreise: http://anzeigenpreise.5w-info.de
Beitrittsformular: http://mitglied.5w-info.de
Persönliche Erinnerung an den nächsten Schlusstermin: http://mailing.5w-info.de
Druck: El-Mundo Süderbrarup

KVSH-Notdienst der Ärzte

Gift-Notruf: 0551/19240 www.giz-nord.de

Der ärztliche Notdienst findet außerhalb der Sprechzeiten der Arztpraxen in der **KVSH Anlaufpraxis im Martin-Luther-Krankenhaus** in Schleswig, Lutherstraße 22, statt. Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 19–21 Uhr, Mi., Fr., 17–21 Uhr, Sa., So. und Feiertage 9–13 und 17–20 Uhr. **Kinderärztlicher Notdienst** in der **Anlaufpraxis Schleswig**: Sa., So. und Feiertage: 14–17 Uhr. Wenn **ärztlicher Hausbesuch** erforderlich ist: **Tel. 01805-119292** (14 Cent/Min.). Im **Notfall** direkt die **112** (EU-weite Notrufnummer) wählen.

Sozialpsychiatrischer Notdienst

nachts 19 - 7 Uhr und am Wochenende: Tel. 04621/21111

Notdienst der Zahnärzte

Sie erfahren ab Freitag Nachmittag aktuell den diensthabenden Zahnarzt für das jeweilige Wochenende:
Tel. 04333/992707 oder
www.zahnaerztevereinSL-FL.de

Notdienst der Apotheken in Angeln

(Mo. – Sa. bis 21 Uhr, So. u. Feiertage 9 bis 13 und 16 bis 21 Uhr)

Sa., 10. 3. - Fr., 16. 3. Amts-Apotheke, Langballig (Tel. 04636/1507)
Sa., 17. 3. - Fr., 23. 3. Kgl. Priv. Apotheke, Satrup (Tel. 04633/305)
Sa., 24. 3. - Fr., 30. 3. Angler Apotheke, Steinbergkirche (Tel. 04632/301)
Sa., 31. 3. - Fr., 6. 4. Birk-Apotheke, Gelting (Tel. 04643/18810)
Sa., 7. 4. - Fr., 13. 4. Ritter-Apotheke, Satrup (Tel. 04633/8310)

Notruf 112 europaweit
www.112.eu

Notdienst der Apotheken in Süderbrarup und Kappeln (tägl. 24h v. 8 bis 8 Uhr)

Sa., 10. 03.: AS	Sa., 17. 03.: Lö	Sa., 24. 03.: De	Sa., 31. 03.: Mö	Sa., 7. 04.: Sc
So., 11. 03.: AS	So., 18. 03.: Lö	So., 25. 03.: De	So., 1. 04.: Mö	So., 8. 04.: Sc
Mo., 12. 03.: Sc	Mo., 19. 03.: An	Mo., 26. 03.: Ad	Mo., 2. 04.: De	Mo., 9. 04.: Lö
Di., 13. 03.: AS	Di., 20. 03.: Sc	Di., 27. 03.: An	Di., 3. 04.: Ad	Di., 10. 04.: De
Mi., 14. 03.: Lö	Mi., 21. 03.: AS	Mi., 28. 03.: Sc	Mi., 4. 04.: An	Mi., 11. 04.: Ad
Do., 15. 03.: Mö	Do., 22. 03.: Lö	Do., 29. 03.: AS	Do., 5. 04.: Mö	Do., 12. 04.: An
Fr., 16. 03.: De	Fr., 23. 03.: Mö	Fr., 30. 03.: Lö	Fr., 6. 04.: AS	Fr., 13. 04.: Sc

Ad = Adler-Apotheke, Schmiedestr.28, Kappeln, Tel: 04642/96210
An = Angeln-Apotheke, Bismarckstr. 9, Süderbrarup, Tel: 04641/2474
AS = Apotheke Süderbrarup, Große Str. 22, Süderbrarup, Tel: 04641/440
De = Dehnthof-Apotheke, Dehnthof 9, Kappeln, Tel: 04642/91220
Lö = Löwen-Apotheke, Poststr. 2, Kappeln, Tel: 04642/1510
Mö = Möwen-Apotheke, Große Str. 10, Süderbrarup, Tel: 04641/933235
Sc = Schlei-Apotheke, Sylter Str. 3, Kappeln/Ellenberg, Tel: 04642/81612

Serviceruf bei Störungen im Strom-/Gasnetz (SH Netz AG):
0 41 06 / 6 48 90 90

Notdienst der Apotheken in Schleswig und Böklund

K	Sa., 10. 03.	H	Mo., 19. 03.	F	Mi., 28. 03.	D	Fr., 6. 04.
L	So., 11. 03.	I	Di., 20. 03.	G	Do., 29. 03.	E	Sa., 7. 04.
A	Mo., 12. 03.	K	Mi., 21. 03.	H	Fr., 30. 03.	F	So., 8. 04.
B	Di., 13. 03.	L	Do., 22. 03.	I	Sa., 31. 03.	G	Mo., 9. 04.
C	Mi., 14. 03.	A	Fr., 23. 03.	K	So., 1. 04.	H	Di., 10. 04.
D	Do., 15. 03.	B	Sa., 24. 03.	L	Mo., 2. 04.	I	Mi., 11. 04.
E	Fr., 16. 03.	C	So., 25. 03.	A	Di., 3. 04.	K	Do., 12. 04.
F	Sa., 17. 03.	D	Mo., 26. 03.	B	Mi., 4. 04.	L	Fr., 13. 04.
G	So., 18. 03.	E	Di., 27. 03.	C	Do., 5. 04.	A	Sa., 14. 04.

A= ABC-Apotheke, Stadtweg 48, Tel: 04621/96210
B= Adler-Apotheke, Schubystr. 89b, Tel: 04621/96110
C= Altstadt-Apotheke, Stadtweg 27, Tel: 04621/96220
D= Bären-Apotheke, Kornmarkt 4, Tel: 04621/25508
E= Bahnhof-Apotheke, Friedrichstr. 32, Tel: 04621/93920
F= Doc-Morris-Apotheke, Stadtweg 58, Tel. 04621/988066
G= Dom-Apotheke, Plessenstr. 13, Tel: 04621/25859
H= Friedrichsberger Apotheke, Friedrichstr.56, Tel: 04621/ 32107 oder 36702
H= ABC-Apotheke, Bahnhofstr.1, Böklund, Tel: 04623/422 **gemeinsamer Dienst**
I= Luther Apotheke, Lutherstr. 15, Tel: 04621/29100
K= Nordland-Apotheke, Berliner Straße 43, Tel: 04621/23788
L= Apotheke im Pluspunkt bei real, Tel: 04621/988055

Apothekennotdienst bundesweit:
www.aponet.de

Keine Gewähr! Notdiensttermine können sich kurzfristig ändern.

Peters Wärmetechnik
Hauptstraße 75
24405 Mohrkirch
Tel.: 04646 - 234

peters Wärme-technik

www.peters-waermetechnik.de

Traumbäder von Peters Wärmetechnik!

Pfiffige Gestaltungsideen, drei Jahrzehnte Erfahrung und viel Gefühl für Ihre Wünsche - das ist der Stoff, aus dem wir Traumbäder bauen!

Endlich schöner baden.